

## Bundesfinale Unterstufen 2019: Gold für die Klostergasse!

Beim Bundesfinale der Unterstufen ist nun wieder eine Wiener Mannschaft österreichischer Meister geworden - Activity gratuliert herzlich den Spielern Alex Rosol, Moritz Matzka, Philip Gruber und Marton Szakacs! Die beiden erstgenannten Spieler erreichten beachtliche  $8\frac{1}{2}$  aus 9, Marton  $6\frac{1}{2}$  aus 9 und Philip  $4\frac{1}{2}$  aus 9. Die Wiener gewannen vor Bad Leonfelden (OÖ) und dem BRG Linz.



## Oberstufe: Sieg für Petrinum Linz, Wiedner Gymnasium wird 7.

Ohne Ex-Neulandschüler Daniel Georgiev hatten die Wiener eine schwere Aufgabe in Cap Wörth und erreichen Rang 7.

## Volksschulen: Bundessieger wird VS Bad Leonfelden (OÖ), Irenäusgasse am Ende auf Rang 4

(aus dem Bericht von Hubert Kammerhuber)

Der Bundesbewerb der Schülerliga Schach für Volksschulen wurde zu einem richtigen Schachfest. Von 26. 29.05.2019 trafen sich in Bad Leonfelden 9 Teams, um den Sieger zu ermitteln.

Das Turnier verlief sehr spannend. Erst die vorletzte Partie entschied über den Bundessieger. VS Eggenburg ging als Favorit ins Turnier. Mit zwei Niederlagen zu Beginn waren die Titelchancen bald erloschen. VS Preding gehörte ebenfalls zum Favoritenkreis. Auch die Heimmannschaft der VS Bad Leonfelden erhoffte sich einiges. Im Verlauf des Turniers kämpfte die VS Gisingen-Feldkirch um den Titel mit. Nach 6 Runden lagen 3 Mannschaften mit je 10 Mannschaftspunkten voran. In der 7. Runde spielte sie allesamt 2:2, wodurch auch noch die Wiener aufschlossen.



In Runde 8 gab es für sie jedoch eine klare Niederlage gegen die VS Bad Leonfelden. Somit waren die Titelchancen vorbei. Auch VS Preding gewann in der vorletzten Runde klar. Da sie in der letzten Runde spielfrei waren konnten sie nur noch hoffen, dass Bad Leonfelden nicht 4:0 gewinnen wird. Im direkten Duell zwischen Vorarlberg und Wien ging es um den 3. Platz. Somit wurde die Abschlussrunde noch sehr spannend.



**Siegreiche Mannschaft aus Bad Leonfelden mit Ehrengästen und Schachfreunden**

Die Wiener siegten zwar mit 3: 1, die VS Gisingen hatte aber in der Zweitwertung 0,5 Punkte Vorsprung und wurde Dritte. Die VS Bad Leonfelden spielte gegen den Letzten. Relativ schnell führten die Mühlviertler 3:0, doch auf Brett vier lag ihr Spieler um eine Figur zurück. Er gewann sie aber wieder zurück und mit einem schönen Turmmatt holte er noch den nötigen Punkt. Aufgrund der Drittwertung direkte Begegnung - wurde die VS Bad Leonfelden Bundessieger. Die VS Preding nahm es sportlich sehr fair und sind somit zweiter Sieger! Bei der Siegerehrung bedankte sich Bürgermeister Alfred Hartl bei allen und freute sich sichtlich über den Heimsieg seiner Volksschüler. Schulqualitätsmanagerin Renate Scheuchenegger bedankte sich ebenfalls für die sehr gelungene Veranstaltung.



## Endstand

Rg.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	MP	Pkt.	dir.
1	VS Bad Leonfelden	*	2½	2	4	2	2	3½	4	4	15	24	2
2	VS Preding	1½	*	2	3	2½	3	4	4	4	15	24	0
3	VS Gisingen-Sebastianplatz	2	2	*	1	3	3	2	3	4	13	20	
4	GTVS Irenäusgasse	0	1	3	*	3½	3	2	3	4	13	19½	
5	VS Eggenburg	2	1½	1	½	*	3	3	2½	4	11	17½	
6	VS Oberalm	2	1	1	1	1	*	2	3½	3	8	14½	
7	VS Kundl	½	0	2	2	1	2	*	1½	4	7	13	
8	VS Ried/Riedmark	0	0	1	1	1½	½	2½	*	2	5	8½	
9	VS Draßburg-Baumgarten	0	0	0	0	0	1	0	2	*	3	3	

Nähere Details zum Turnier mit diversen Einzelergebnissen und Fotos sind unter <http://chess-results.com/tnr439633.aspx?lan=0> abrufbar.

Die oberösterreichischen Teilnehmer:

### *VS Bad Leonfelden*

Alsyasir Jamshiri  
 Linnea Lehner  
 Muhammed Arican  
 Lenas Paukner  
 Ahmed Elgit

Betreuer:  
 Bruno Hochreiter



### *VS Ried/Riedmark*

Leonhard Diwold  
 Simon Reichl  
 Michael Sitz  
 Daniel Grubauer

Bericht: | Hubert Kammerhuber, Organisator

## Bundesfinale Mädchen 2019: GIBS siegt, Gold wie im Vorjahr souverän geholt!



*Foto: Schachverband Niederösterreich*

Das GIBSt nicht nur einmal, sondern zweimal: so wie 2018 wird auch 2019 Gold für alle Mädchen der steirischen Mannschaft aus Graz verteilt!

Katharina und Marlene Katter sowie Tran Tu Anh Vu spielen auf den ersten drei Brettern jeweils 9 Siege in 9 Runden heraus und sorgen souverän für eine Titelverteidigung in Pöchlarn. Mit 7 Siegen erhält die NMMS Kötschach-Mauthern aus Kärnten die Silbermedaille und Bronze gibt es für die NMS Litschau aus Niederösterreich für 5 Siege und 1 Remis.